



Thema

Prüfauftrag des Ortschaftsrates vom 14.07.2020 / Bedarfsampel
Welschneureuter Straße / Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion

Vorlage Nr.: **Nr.**
Verantwortlich: **Dez.**

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	19.01.2021	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Information (Kurzfassung)

Der Ortschaftsrat Neureut nimmt die Stellungnahme der Verkehrsrunde zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden			
Ja <input checked="" type="checkbox"/>			
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:			
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)			
<input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates			
<input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>
			geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Korridor Thema
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> abgestimmt mit

Ergänzende Erläuterungen

In der Ortschaftsratsitzung vom 14.07.2021 wurde auf Grundlage eines Antrages der SPD-Ortschaftsratsfraktion ein Prüfauftrag zur Einrichtung einer Bedarfsampel Welschneureuter Straße beschlossen.

Folgende Rückmeldung haben wir hierzu erhalten:

Die Anfrage zur Einrichtung einer Bedarfsampel wurde am 17. November 2020 in der Verkehrsrunde besprochen.

Nach einer Stellungnahme der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH kann diese dem Vorschlag an der Welschneureuter Straße eine Bedarfsampel für zu Fuß Gehende einzurichten, nicht zustimmen. Grund hierfür ist, dass ein sicheres Räumen des Bahnübergangs durch diese nicht mehr gewährleistet werden könnte. Zudem müsste die Sicherungsanlage vollständig erneuert werden. Die Stadt hätte sich an den Kosten hierfür zu beteiligen. Die Verkehrsrunde schließt sich dieser Auffassung an und lehnt die Einrichtung einer Bedarfsampel an der besagten Örtlichkeit ab. Anbei Auszug aus dem Protokoll der Verkehrsrunde. Der Sachverhalt ist unter dem Tagesordnungspunkt 4 aufgeführt. Dort finden Sie auch die vollständige Stellungnahme der AVG.

*Stadt Karlsruhe
Ordnungs- und Bürgeramt
Straßenverkehrsstelle
Steinhäuserstr. 22
76135 Karlsruhe*

Der Protokollauszug ist auf der Folgeseite auszugsweise dargestellt.

4	Zusätzliche Lichtsignalanlage in der Welschneureuter Straße	AVG Bereich; Eisenbahnbetriebsverordnung greift. Zusätzliche LSA würde mit Verordnung nicht korrespondieren VRunde schließt sich der Stellungnahme AVG an. Umbau möglicherweise nur unter größten Aufwendungen durchführbar.
		Aus der Stellungnahme der AVG: „dem Vorschlag, an der Welschneureuter Straße eine Bedarfsampel für Fußgänger zu errichten, können wir nicht zustimmen. Zum einen wäre dann das sichere Räumen unseres Bahnübergangs nicht mehr gewährleistet, zum anderen befinden sich nahe dem geplanten Standort vorlaufende Lichtzeichen der BÜ-Sicherungsanlage. Wenn hier eine Fußgänger-Bedarfsampel eingerichtet werden soll, muss diese per BÜSTRA-Adapter mit der BÜSA verbunden werden. Dies ist jedoch mit der vorhandenen Altanlage nicht möglich. Es müsste unter Kostenbeteiligung der Stadt Karlsruhe die Sicherungsanlage komplett erneuert werden. In dem Zuge könnten dann auch Fußgängerschranken am BÜ nachgerüstet werden. Die Maßnahme liefere dann in Abstimmung mit A2-PL unter Einhaltung der üblichen Verfahren mit EKrG-Vereinbarung (Kostendrittellung), GVFG-Förderung und Verzicht auf Planfeststellung und -genehmigung.“

Beschluss:

- I. Antrag an den Ortschaftsrat oder Ausschuss
 - 1. Der Ortschaftsrat Neureut nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis
- II. Auf die Tagesordnung der Sitzung des OR-Neureut am 09.02.2021
- III. Übersendung der Vorlage an die Mitglieder des Ortschaftsrates oder Ausschusses.
- IV. z. d. A. (Aktenzeichen)

Ortsvorsteher	
Hauptamt	
Rechnungsamt	
Bauamt	
Sachbearbeitung	Thomas Jäger Telefon: 110 Az: